

# Bahnfahren günstiger als im Sommer 2020: Corona und drohender Bahnstreik lassen Preise sinken

**Berlin, 27. Mai 2021. 33,9 Millionen Deutsche sind zum ersten Mal und 12,3 Millionen bereits zum zweiten Mal gegen das Corona-Virus geimpft, während der bundesweite Inzidenzwert zum ersten Mal seit Oktober unter fünfzig Neuinfizierten pro 100.000 Einwohnern liegt. Entsprechend viele Reisende dürften in diesen Tagen zumindest mit einem Kurztrip innerhalb Deutschlands liebäugeln. Wie eine Stichprobe des Verbraucherforums mydealz zeigt, können sie hierbei von günstigen Bahnpreisen profitieren: Bahnreisen sind diesen Sommer nämlich deutlich preiswerter als noch vor einem Jahr – zumindest dann, wenn Reisende Tickets mit Zugbindung buchen.**

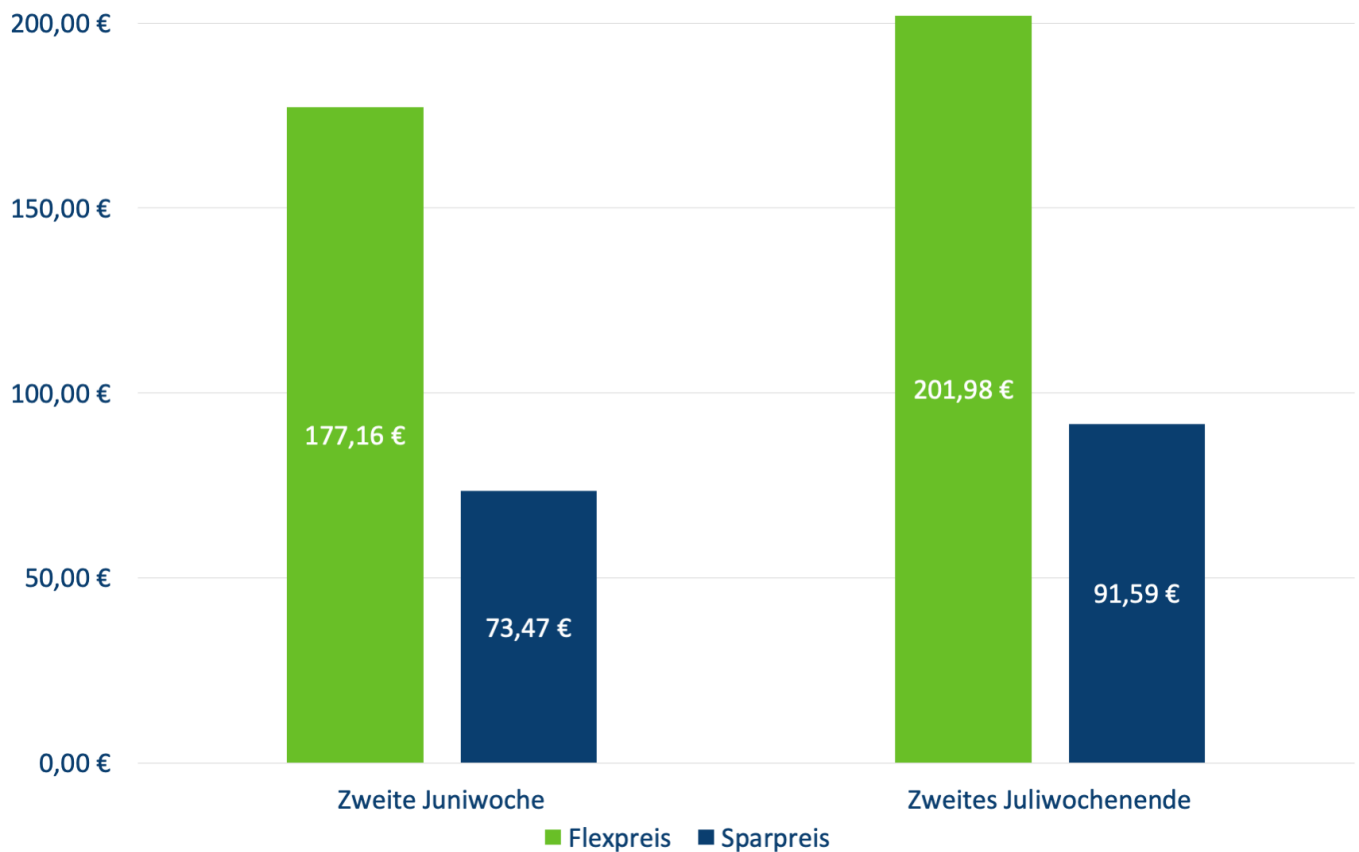
177,16 Euro zahlen Reisende in der zweiten Juniwoche (7. bis 13. Juni) durchschnittlich für innerdeutsche Bahnreisen, wenn sie dienstags mit dem Zug hin und donnerstags zurückfahren. Auf 73,47 Euro sinkt der Preis mit Zugbindung. Gut vier Wochen später, am zweiten Juli-Wochenende (9. bis 11. Juli), fallen die Preise schon deutlich höher aus: Hin- und Rückfahrt kosten dann 201,98 Euro (Flexpreis) beziehungsweise 91,59 Euro (Sparpreis). Das zeigt eine Stichprobe, für die das Verbraucherforum mydealz die Preise für 271 innerdeutsche Bahnverbindungen unter die Lupe genommen hat. Ein Vergleich mit den Preisen des Vorjahrs zeigt: Bahnreisen ist diesen Sommer in 377 von 542 Fällen preiswerter als noch vor einem Jahr. Ob Reisende letztlich sparen, hängt angesichts der Pandemie und des drohenden Lokführerstreiks aber auch von ihrer Risikobereitschaft ab.

**Höhere Verfügbarkeit von Sparpreis-Tickets macht Bahnfahren günstiger**

Wer oft mit der Bahn reist, kennt die Frage: „Wie viel Risiko gehe ich ein, um den ein oder anderen Euro zu sparen?“ Die Deutsche Bahn bietet ihre Tickets nämlich in verschiedenen Preisklassen an – zum „Flexpreis“ genauso wie zum „Sparpreis“ oder „Super-Sparpreis“. Wer zum „Flexpreis“ bucht, zahlt mehr, ist aber auch nicht an einen bestimmten Zug gebunden und kann seine Fahrkarten kostenfrei zurückgeben. „Sparpreise“ und „Super-Sparpreise“ gelten hingegen immer nur für bestimmte Verbindungen. Und nur zum „Sparpreis“ gebuchte Tickets können Reisende umtauschen – gegen eine Bearbeitungsgebühr von zehn Euro. Wer zum „Super-Sparpreis“ bucht und seine Reise nicht antritt, bekommt den Ticketpreis hingegen nicht erstattet.



### So teuer sind Bahnfahrten in diesem Sommer



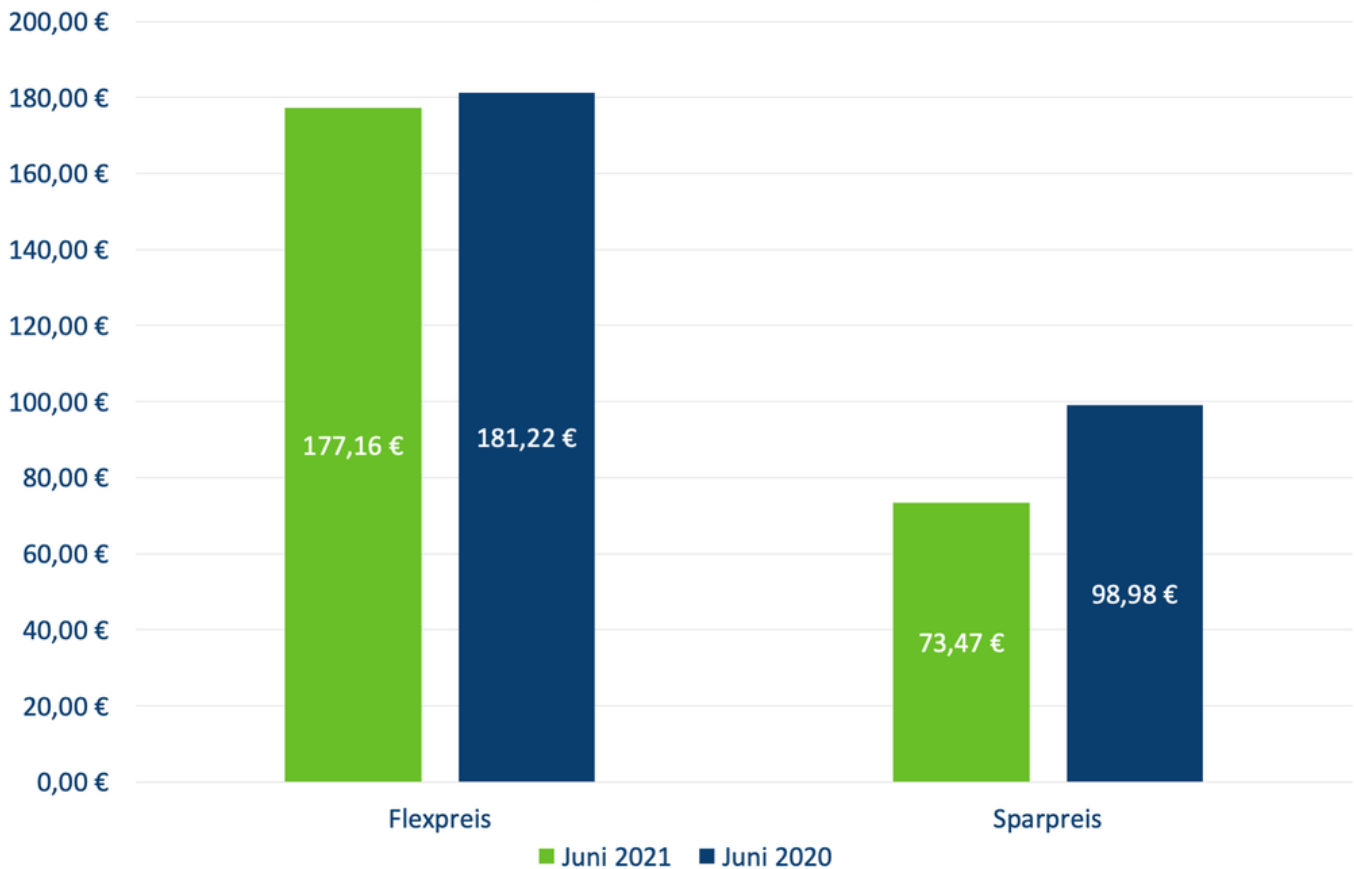
Dass aktuell viele Deutsche lieber auf Nummer sicher gehen, zeigt die Stichprobe von mydealz: Tickets zum „Sparpreis“ oder sogar zum „Super-Sparpreis“ konnten die mydealz-Betreiber für 267 der 271 Verbindungen Anfang Juni buchen und sogar noch für 270 der 271 Verbindungen am zweiten Juli-Wochenende. Wie sehr sich die Risikobereitschaft auszahlen kann, zeigt ein Vergleich der durchschnittlichen „Flexpreise“ und „Sparpreise“: Anfang Juni kosten Bahnfahrten zum „Flexpreis“ 177,16 und zum „Sparpreis“ 73,47 Euro, also 58,5 Prozent (103,69 Euro) weniger. Am zweiten Juli-Wochenende berechnet die Deutsche Bahn im Spar-Tarif durchschnittlich 91,59 Euro und im Flex-Tarif 201,98 Euro, also 120,5 Prozent oder 110,39 Euro mehr.

## **Wer spontan reist und flexibel ist, spart am meisten**

Wie sehr die Corona-Pandemie und die Nachrichten um einen drohenden Lokführer-Streik die Preise beeinflusst, zeigt sich an einem anderen Aspekt der mydealz-Studie: In aller Regel sind Bahnfahrten umso günstiger je weiter sie in der Zukunft liegen und je eher man sie bucht. Diesen Sommer stehen die Verhältnisse aber Kopf: Wer nun bucht und schon in der zweiten Juniwoche Bahn fährt, profitiert von besseren Preisen als Reisende, die nun buchen und erst Mitte Juli mit der Bahn verreisen.

Das zeigt ein Vergleich mit dem Vorjahr: Tickets für Bahnfahrten in der zweiten Juniwoche sind aktuell in 202 von 271 Fällen („Flexpreis“) beziehungsweise sogar in 240 von 271 Fällen („Sparpreis“) günstiger als noch im Vorjahr. Die durchschnittlichen „Flexpreise“ liegen mit 177,16 Euro um 2,2 Prozent (4,06 Euro) unterhalb des Vorjahresniveaus, die durchschnittlichen Sparpreise fallen mit 73,47 Euro sogar 25,8 Prozent (25,51 Euro) günstiger aus als noch im Juni 2020.

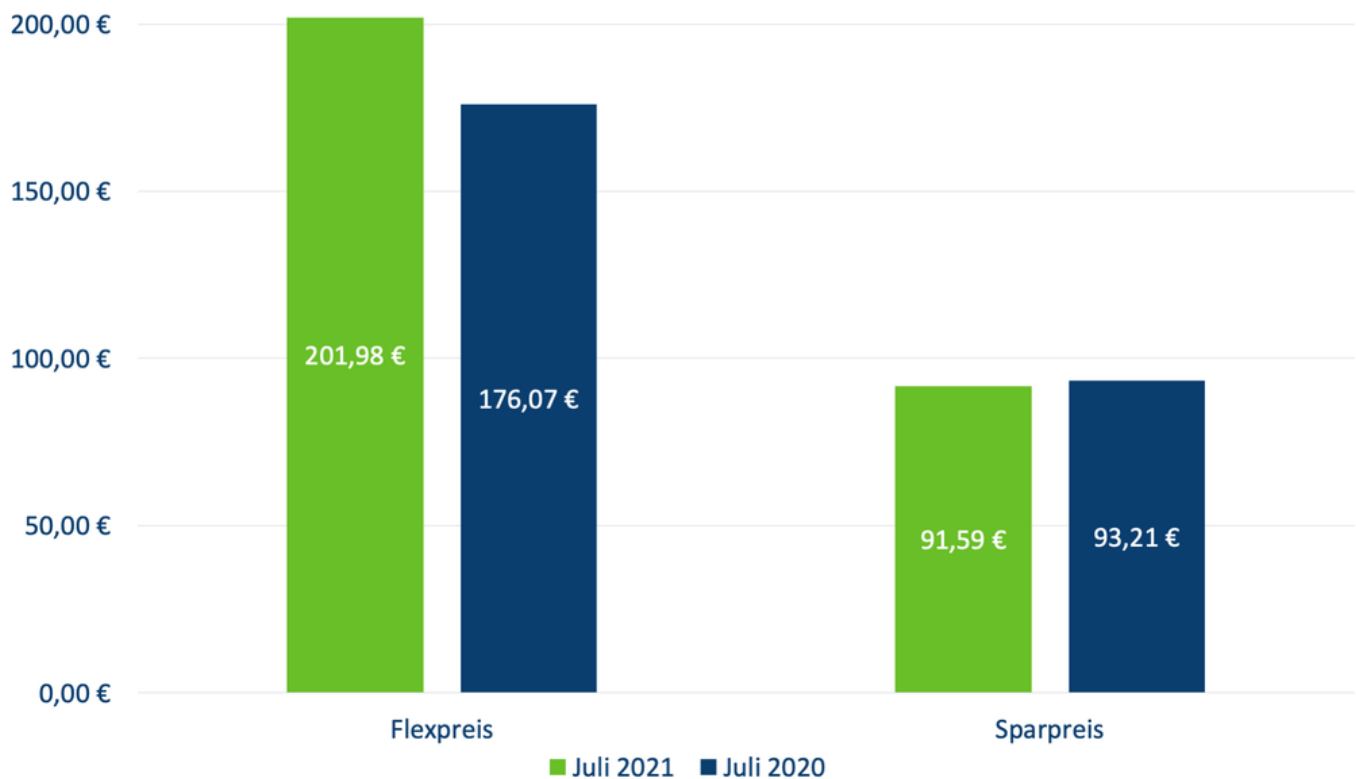
## So günstig sind Bahnfahrten im Juni im Vergleich zum Vorjahr



Je weiter Reisende ihre Urlaubspläne nach hinten schieben, desto teurer werden Bahnfahrten indes. Für Reisen am zweiten Juli-Wochenende zeichnete sich bei der Stichprobe ein eher gegenläufiges Bild ab: „Flexpreis-Tickets“ für 253 der 271 Verbindungen sind hier nicht etwa günstiger, sondern teurer als im Vorjahr. Im Vergleich zum Juli 2020 zahlen Reisende für ein „Flexpreis-Ticket“ diesen Sommer so 14,7 Prozent (25,92 Euro) mehr.

Immerhin aber können Reisende auch für den Juli noch einige günstige Tickets zum „Sparpreis“ ergattern: Fahrkarten mit Zugbindung sind aktuell in 138 von 271 Fällen günstiger als noch vor einem Jahr. In 115 Fällen müssen Reisende aber mehr ausgeben noch im Juli 2020. Im Schnitt kosten „Sparpreis-Tickets“ für den Juli momentan 91,59 Euro und damit 1,73 Prozent (1,62 Euro) weniger als noch im letzten Sommer.

## So teuer sind Bahnfahrten im Juli im Vergleich zum Vorjahr



### Hinweis zur Methodik:

Die oben getätigten Aussagen basieren auf einem Vergleich zweier Stichproben, die die Betreiber des Verbraucherforums mydealz Ende Mai 2021 und Ende Mai 2020 vorgenommen haben. Für jeweils 271 innerdeutsche Verbindungen haben die Studienautoren ermittelt, wie viel Reisende für Bahnfahrten an Werktagen (dienstags hin, donnerstags zurück, Buchung zwei Wochen im Voraus) und für Bahnfahrten am Wochenende (freitags hin, sonntags zurück, Buchung sechs Wochen im Voraus) im „Flexpreis“ und „Sparpreis“ zahlen müssen. Verglichen wurden dabei, soweit möglich, die gleichen Verbindungen (gleiche Abfahrtszeit, gleicher Zugtyp, gleiche Anzahl der Umstiege, gleiche Ankunftszeit). Ermittelt wurden jeweils die Preise für die zweite Klasse ohne Sitzplatzreservierung. Die Ergebnisse beider Stichproben haben die mydealz-Betreiber miteinander verglichen, um Preistrends zu erkennen. Die Rohdaten zur Stichprobe finden Sie hier: <https://mdz.me/bahn21>.



Part of  **Pepper**

mydealz